

ATTACKER

ALZENAU



Stadionzeitung des FC Bayern Alzenau | Saison 2021/2022 | Lotto Hessenliga | Ausgabe 13 | 23. April 2022



NÄCHSTES
HEIMSPIEL:
23.04.2022
15.00 Uhr
Spielgegner:
SV Zeilsheim
**Main-Echo
ARENA**

SHOWLAUFEN FÜR DIE NEUE SAISON

KLASSENERHALT GESICHERT

www.ruheforst.de

WALDBESTATTUNG

Hessenliga gehalten

U19 sichert sich vorzeitig den Klassenerhalt.

Seite 4

Pokalergebnisse

Wie lief es im Hessen- und Kreispokal.

Seite 6

Lukas Fecher

Ein Eigengewächs wird erwachsen.

Seite 8



SEHRING

SEHRING Beton GmbH & Co. KG
Sehringstr. 1 • 63225 Langen



Liebe Alzenauer Fußballfreunde,

mit den beiden Siegen gegen Ginsheim und in Griesheim, sowie den nun erspielten 33 Punkten, dürften wir unser minimales Saisonziel – den Klassenerhalt in der Hessenliga – erreicht haben. Der Trainerwechsel in der Winterpause zu Angelo Barletta gab der Mannschaft die nötige Sicherheit und Spielkultur zurück, um uns frühzeitig aus dem Abstiegskampf zu verabschieden. Dafür ein großes Lob und Dankeschön an Angelo, das Trainerteam und natürlich die Mannschaft.

Verabschieden mussten wir uns leider aus dem Hessen- und Kreispokal. Trotz toller Leistung und großem Kampf unserer Mannschaft gegen Barockstadt, konnten wir den Vorjahreserfolg mit dem Erreichen des Halbfinals nicht wiederholen.

Klar hatte in unserer Situation der Klassenerhalt oberste Priorität, doch ich glaube, es war noch nie so leicht wie dieses Jahr, in den DFB-Pokal einzuziehen. Das hätte der Entwicklung und dem Ansehen unseres FC Bayern Alzenau sehr gutgetan.

Ganz und gar nicht einverstanden waren wir mit der Leistung im Kreispokal gegen Bernbach. Die Art und Weise, wie wir aus dem Kreispokalwettbewerb und somit auch aus dem nächstjährigen Hessenpokal ausgeschieden sind, können wir so nicht stehen lassen. Klar hatten wir vier Tage vorher ein Spiel mit Verlängerung in den Knochen, sicher war der »Rasenplatz« in Bernbach nur ganz schwer zu bespielen und wahrscheinlich war die Motivation der einzelnen Spieler nach dem Barockstadtkrimi

nicht sehr hoch. Doch die gezeigten Leistungen einzelner Spieler reichen einfach nicht aus, uns auch im nächsten Jahr weiter zu helfen.

Ein Umbruch im Spielerkader der ersten Mannschaft erscheint unumgänglich, wenn wir in der nächsten Saison nicht wieder nur Zittern wollen.

Jetzt haben wir noch sechs Spiele zu bestreiten. Hier können sich manche Spieler für eine Vertragsverlängerung empfehlen und Wiedergutmachung für das Pokalaus in Bernbach betreiben.

Und nun viel Spaß heute im Heimspiel gegen den SV Zeilsheim.

Ihr
Andreas Trageser

Wenns um Qualität geht

Herholz[®]
Türen vom Fachmann

SCHREINEREI
Kresslein

Gutenbergstr. 3 • 63755 Alzenau
Tel. +49 60 23/94 89 60
Fax +49 60 23/94 89 89
info@kresslein.de
www.kresslein.de

Glastüren, Zimmertüren,
Haustüren, Einbaumöbel

Besuchen Sie unser Türenstudio!

Siege gegen Ginsheim und Griesheim sichern Klassenerhalt

Die beiden 3:1 Siege zuhause gegen Ginsheim und in Griesheim sorgten für Entspannung im Abstiegskampf der Hessenliga. Mit 33 Punkten sind wir zwar rechnerisch noch nicht hundertprozentig gerettet, doch besteht kein Zweifel mehr am Klassenerhalt, da sich unsere Kontrahenten auch noch gegenseitig die Punkte streitig machen werden. In den verbleibenden sechs Spielen gilt es, die Runde anständig zu Ende zu spielen und die Weichen für die neue Saison zu stellen.

Eigengewächs
Tim Grünwald hatte mit seinen zwei Treffern beim 3:0 Auswärtssieg in Griesheim maßgeblichen Anteil am Erfolg. Sein zweiter Treffer, ein Volleyschuss aus 20 Metern wurde von der Lotto Hessenliga, zum Tor des Spieltages gekürt.



„Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!“
Viel Erfolg!

HELLERPLAN

ARCHITEKTEN

HELLERPLAN ARCHITEKTEN
Dipl. Ing. (FH) Architekt
Marcel Heller

STANDORT FRANKFURT:
Werrastraße 4
60486 Frankfurt am Main

M. +49 (0) 176 969 027 57
E. marcel.heller@mh-a.net
W. www.mh-a.net

STANDORT ASCHAFFENBURG:
Steinstraße 3
63739 Aschaffenburg

Der SV Zeilsheim

ERSTMALS GAST IN DER MAIN-ECHO ARENA



Patrick Kalata erlebte mit uns eine der erfolgreichsten Zeiten des FC Bayern Alzenau. Zweimal Aufstiegsrunde, Aufstieg in die Regionalliga mit spektakulären Siegen in Saarbrücken und Offenbach und einige heiße Pokalschlachten. Jetzt kommt er erstmals als Gegner in seine heimische Main-Echo Arena.

Der SV Zeilsheim ist im Westen der Main-Metropole Frankfurt beheimatet, im gleichnamigen Stadtteil als ein Fußball-Verein aus dem Jahr 1919. In seiner langjährigen Geschichte stieg der SV Zeilsheim zu Beginn der vergangenen Saison zum ersten Mal in die Hessenliga auf. Zuvor bewegte sich die Klassen-Zugehörigkeit der Zeilsheimer drei Jahrzehnte lang zwischen der Bezirksklasse und der hessischen Landesliga. In dieser Zeit feierte der Verein immer wieder Meisterschaften, musste allerdings auch einige Wieder-Abstiege verkraften.

Hohen Wert im Verein besitzt die Nachwuchsarbeit

Sehr beachtlich ist die Tatsache, dass insgesamt 13 Jugend-Mannschaften das Vereinsgeschehen mit prägen. Zu Hause sind die Kicker an ihrer Spielstätte Lenzenbergstrasse, einem modernen Kunstrasen-Platz. Das Team der ersten Mannschaft in der Hessenliga gab in der vergangenen Saison ein gutes Bild ab und sorgte immer wieder für sportliche Überraschungen. Dennoch musste Zeilsheim in der jetzigen Spielzeit, genau wie der FC Bayern, etwas überraschend den Gang in die Hes-

senliga-Abstiegsrunde antreten. Hier könnte es besser laufen für die Mannen von Neu-Trainer Max Martin, der seit Beginn des Jahres 2022 im Amt ist und den Verein vor dem Abstieg bewahren soll. Bei Redaktionsschluss der »Attacke«, noch vor dem Ostermontag-Nachholspiel beim SV Steinbach, rangierten die Zeilsheimer auf Rang zehn der Tabelle.

Wiedersehen mit dem langjährigen Bayern-Spieler Patrick Kalata

Bekannteste Persönlichkeit Zeilsheims hierzulande ist Patrick Kalata, der bei uns am »Prischoß« schon zu Jugendzeiten glänzte und nahtlos den Übergang in die Hessenliga und die Regionalliga Südwest meisterte. Das Hinspiel in Zeilsheim wurde mit dem 6:3 Auswärtssieg der Bayern zum torreichsten der bisherigen Saison.

Insgesamt fünf Tore alleine von Bayern-Stürmer Maximilian Brauburger erzielt, darunter ein lupenreiner Hattrick, sind bereits in der Vereinsgeschichte der Unterfranken verankert. Ob bei der jetzigen Partie der Zeilsheimer Abwehr-Ver-

bund besser auf Brauburger eingestellt ist, wird sich am Samstag zeigen. Schwer wird es allemal, da vor allem auch die »bayerischen Eigengewächse« Tim Grünwald und Lukas Fecher durch entscheidende Treffer in den letzten beiden Spielen für viel Optimismus im Alzenauer Lager sorgen. Mit Beginn dieser Klassenerhaltungs-Rückrunde liegt Alzenau deutlich vorn auf Platz eins. Zeilsheim benötigt jeden Punkt, die Bayern möchten durch einen weiteren Heimsieg für endgültige Klarheit sorgen. Spannung ist demnach genügend drin in der anstehenden Partie.

TABELLE

Hessenliga Herren
Abstiegsrunde

Stand: 19.04.2022

1	FC Bayern Alzenau	16	19	33
2	Rot-Weiß Walldorf	16	6	29
3	KSV Baunatal	16	4	29
4	SC Vikt. Griesheim	16	7	24
5	FC Hanau 93	16	7	23
6	SV Steinbach	16	1	23
7	FV Bad Vilbel	16	-3	22
8	Hünfelder SV	16	-6	18
9	Türk Gücü Friedberg	15	-2	17
10	SV Zeilsheim	16	-1	16
11	SV Buchonia Flieden	15	-16	14
12	VfB Ginsheim	16	-16	10

Nächster Spieltag

**Samstag,
23.04.2022**

13.30 Uhr

SV Steinbach – Türk Gücü Friedberg

14.30 Uhr

KSV Baunatal – VfB Ginsheim

15.00 Uhr

SV Buchonia Flieden – FV Bad Vilbel

FC Hanau 93 – SC Vikt. Griesheim

FC Bayern Alzenau – SV Zeilsheim



Nächstes Spiel:
Sonntag,
1. Mai 2022, 15.00 Uhr
auswärts
gegen Bad Vilbel

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, finanzieren, vorsorgen, Vermögen bilden.

Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Andreas Trageser

Generalvertretung der Allianz
Rodenbacher Str.35
63755 Alzenau

andreas.trageser@allianz.de
www.allianz-trageser.de

Tel. 0 60 23.9 47 44 0
Mobil 01 72.6 16 97 48

Allianz

Heute ist ein guter Tag für bedingungslosen Einsatz!

Leistung entsteht, wenn es ein erstrebenswertes Ziel gibt.
Auf gehts FC Bayern! Attacke!

Roger Kihn

Hemsbach 108 | 63776 Mömbris

Mobil +49 (0) 173 3030 002

info@rogerkihn.de | www.Rogerkihn.de

R. Kihn
Development & Training

Werteorientierte Organisations-,
Führungskräfte- & Persönlichkeitsentwicklung





Schlappeseppel
BRAUEREI
Schlappeseppel

Seit Jahrhunderten
in aller Munde.

URIG, KERNIG, ECHT.

Ihr Raum zum Genießen

- Duschabtrennungen**
Standard- und Maßanfertigungen
- Kostenloser Beratungs- und Aufmaßservice
- DekoBoards + Spiegel
- Innovative Technik
- Ansprechendes Design
- Große Ausstellung

NECK
DUSCHEN
Große Auswahl. Beste Preise.

seit 1958
Innovation
bis ins kleinste Detail

Telefon 0 60 28 / 40 44 - 0
Ringstraße 69 • 63843 Niedernberg

www.neck-duschen.de

Wir sind „Feuer und Flamme“
für den FC Bayern Alzenau

BERGMANN
Kachelöfen & Kamine - Design & Bau

www.kachelofendesign-bergmann.de

Mit zwei Toren hatte Marc Collins entscheidenden Anteil am Sieg gegen den FSV Frankfurt. Zu Beginn der Aufstiegsrunde geht es am Sonntag, den 24.04. um 12 Uhr wieder gegen den FSV Frankfurt. Diesmal am Bornheimer Hang.

RIEFL

Kämpfen, siegen und ab unter die Dusche!
In Ihrem neuen Bad.

**Bäder Showroom
Aschaffenburg**
Benzstraße 1
T 06021 345-168
www.richter-frenzel.de

U23 durch Niederlagenserie nochmal in Abstiegsgefahr



Unsere U23 ist durch eine Niederlagenserie von vier Spielen in Serie in der Gruppenliga unter Druck geraten. Anes Hadzic, Sadate Moussa und Alvin Rama (von links) haben nun mit zwei Heimspielen in Folge die Chance den Klassenerhalt perfekt zu machen.

Nach dem 3:1 Sieg am 20.03. gegen Nidda und dem Sprung auf Platz vier in der Tabelle, währte man sich schon aller Abstiegsorgen erledigt. Doch danach folgten vier Auswärtsniederlagen in Obertshausen (1:3), in Oberndorf (2:3), in Nieder-Roden (1:5) und in Gedern (0:3) und der Vorsprung auf den ersten Nichtabstiegsplatz schmolz 10 Spieltage vor Schluss auf 12 Punkte zusammen.

U23 Gruppenliga

1.	Seligenstadt	113:16 Tore	74 Punkte
2.	Obertshausen	61:22 Tore	64 Punkte
3.	SG Rosenhöhe	72:30 Tore	60 Punkte
4.	SG Nieder-Roden	72:49 Tore	50 Punkte
5.	Langen	55:47 Tore	46 Punkte
6.	Kl.-Krotzenburg	71:61 Tore	43 Punkte
7.	Alzenau II	65:64 Tore	41 Punkte
8.	Germ. Dörnigheim	68:47 Tore	41 Punkte
9.	Bruchköbel	58:53 Tore	41 Punkte
10.	Marköbel	28:28 Tore	37 Punkte
11.	Oberndorf	53:45 Tore	37 Punkte
12.	Gelnhausen	51:48 Tore	36 Punkte
13.	Steinheim	44:53 Tore	33 Punkte
14.	Türk Gücü Hanau	40:65 Tore	31 Punkte
15.	Gedern	41:69 Tore	29 Punkte
16.	Bad Orb	33:62 Tore	25 Punkte
17.	VfB Offenbach	46:58 Tore	24 Punkte
18.	Oberau	40:64 Tore	22 Punkte
19.	Hanau 93 II	22:74 Tore	22 Punkte
20.	Nidda	24:102 Tore	9 Punkte

In den folgenden zwei Heimspielen am Sonntag, den 24.04. (15.30 Uhr) gegen die Sportfreunde Oberau und am Mittwoch, den 27.04. (19.00 Uhr) gegen die Rosenhöhe Offenbach, sollen nun die nötigen Punkte eingefahren werden.

U19 Aufstiegsrunde

1.	SV Wehen Wiesbaden U19	70:11 Tore	40 Punkte
2.	SG Rot-Weiss Ffm.	51:18 Tore	36 Punkte
3.	TSG Wieseck	52:28 Tore	30 Punkte
4.	FSV Frankfurt U19	49:25 Tore	30 Punkte
5.	FC Bayern Alzenau	29:25 Tore	24 Punkte
6.	1. FC 1906 Erlensee	28:24 Tore	24 Punkte
7.	FC Biebrich 02	35:26 Tore	23 Punkte



Impressionen von unserem Osterferien Jugendcamp

Ein voller Erfolg, bei tollem Wetter mit über 110 Teilnehmern

Jugendcampleiter Jogi Hock strahlte mit dem Wetter um die Wette. Mit einer Rekordteilnehmerzahl von über 110 Jungen und Mädchen war unser Osterferiencamp in der ersten Ferienwoche so gut besucht wie noch nie. Angeleitet von über 10 Trainern dribbelten, passten und schossen die Teilnehmer um die

Wette. Im VIP-Raum wurde gegessen und die Mittagspause verbracht. Am Ende erhielten alle eine Auszeichnung und eine Freikarte zum Besuch eines Spiels unseres Hessenligateams. Alle waren sich einig, dass die Ferienfußballcamps nun nach Corona wieder regelmäßig fortgesetzt werden müssen.



Gruppen-einteilung, Essens-vorbereitung, aber auch das Schuhebin-den gehörten neben den normalen Traineraufgaben zu den Trainertätig-keiten.



Beim Ostercamp herrschte kein Mangel an Talen-ten. Viele Teilneh-mer konnten schon sehr gut mit dem Ball umgehen.



IMPRESSUM

Stadionzeitung Bayern Alzenau

Herausgeber: FC Bayern Alzenau 1920 e.V.
Rodenbacher Str. 35,
63755 Alzenau

Redaktion:
Andreas Trageser, Toni Ritter

Fotos: Andreas Trageser

Gesamtherstellung, Druck und Verteilung:
Verlag und Druckerei
Main-Echo GmbH & Co. KG,
Weicherstr. 20,
63741 Aschaffenburg

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

* DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG RUND UM DIE MODERNE HAUSTECHNIK, BERATUNG UND VERKAUF BIS HIN ZUM KOMPLETTSERVICE VON PROFIS AUS DEM FACHHANDWERK.

ELEMENTS ALTENSTADT
HELMERSHÄUSER STRASSE 11
63674 ALTENSTADT
T +49 6047 809-239
ALTENSTADT@ELEMENTS-SHOW.DE

* ELEMENTS-SHOW.DE



Viel Erfolg wünscht

MÜLLER

KRAFTFAHRZEUG
SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO

Siemensstraße 10a · 63755 Alzenau
Tel. 0 60 23 / 22 77 · Fax 0 60 23 / 68 13
kfz-sv.mueller@t-online.de

„Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!“ Viel Erfolg!

HELLERPLAN
ARCHITEKTEN

HELLERPLAN ARCHITEKTEN
Dipl. Ing. (FH) Architekt
Marcel Heller

M. +49 (0) 176 969 027 57
E. marcel.heller@mh-a.net
W. www.mh-a.net

STANDORT FRANKFURT:
Werrastraße 4
60486 Frankfurt am Main

STANDORT ASCHAFFENBURG:
Steinstraße 3
63739 Aschaffenburg

DRAMATISCHES HESSENPOKAL- UND BLAMABLES KREISPOKALAUS

4:6 nach Elfmeterschießen gegen die SB Barockstadt und den SV Bernbach



Danilo Milosevic erzwang mit seinem Treffer das Elfmeterschießen.

Die große Chance war da, wie im letzten Jahr wieder ins Hessenpokalhalbfinale einzuziehen. Am Ende scheiterte man äußerst knapp nach Elfmeterschießen.

Schon nach wenigen Minuten brachte uns Emrecan Heptazeler mit seinem Tor auf Vorlage von Maxi Brauburger im Hessenpokal in Führung. Danach versäumten wir in der ersten Halbzeit die Führung auszubauen, kassierten in der zweiten Halbzeit den Ausgleich und mussten in die Verlängerung.

In der 116. Minute glich Danilo Milosevic mit einem Kopfball die Führung der Barockstadt aus und erzwang so das Elfmeterschießen.

Dem ehrenvollen Pokalaus gegen die SG Barockstadt folgte ein blamables Ausscheiden im Kreispokal. Ohne die nötige Einstellung gegen einen top motivierten Gegner und auf einem zu-



Emrecan Heptazeler, Torschütze zum 1:0 gegen Barockstadt.

gegebenermaßen sehr schwer zu bespielenden Fußballplatz, versäumte es unsere Mannschaft die sich bietenden Torchancen zu nutzen und den 1:0 Vorsprung über die Zeit zu retten. Selbst hochkarätige Chancen in der Verlängerung wurden leichtfertig vergeben und so schied man wiederum im Elfmeterschießen aus. Diese Niederlage bedeutet auch gleichzeitig das Aus im nächstjährigen Hessenpokal.

Unser aus Bernbach stammende U19 Spieler Moritz Aul, zeigte bei seinem Seniorendebüt eine sehr gute Leistung. Trotz seines Führungstreffers reichte es am Ende nicht ins Kreispokalhalbfinale einzuziehen.



FELIX BENAD
GmbH
Wasserschadensbehebung

▼ Bautrocknung ▼ Thermografie ▼ Leckortung

Tel.: 0 60 29 / 99 40 02

**Rundum-Betreuung
beim Wasserschaden**

- Schnelle Schadenshilfe
- Professionelle Schadensanalyse
- Schadensbegrenzung und -beseitigung
- Gesamtes Trocknungsmanagement

Wir helfen!





Peter Lenhardt, Karl-Heinz Brehm und Uli Amberg strahlten mit dem Wetter um die Wette.

AH-OSTERFEST EIN VOLLER ERFOLG

**Endlich war es mal wieder soweit:
Feiern ohne Einschränkungen**

Zum diesjährigen AH-Osterfest trafen sich ca. 40 Mitglieder rund um die FCB-Grillhütte. Es ging los mit Kaffee und leckerem Kuchen. Für die Kinder hatte der Osterhase verführerische Süßigkeiten dabei.

Danach wurden die ersten Getränke ausgeschenkt. Es gab Wein, frisch gezapftes »Tegernseer«-Bier, aber auch Getränke ohne Alkohol. Zur Stärkung gab es später eine FCB-Stadionwurst.

Bei herrlichem Wetter und guter Laune konnte man endlich mal wieder

im großen Kreis miteinander Spaß haben. Nachdem das Bier getrunken und es im Freien langsam frisch wurde, ließen wir unser fröhliches Miteinander langsam ausklingen.

Es war nach den vielen Corona-Einschränkungen wieder eine schöne Sache!

Ein Dankeschön ging an unsere Frauen für die Kuchenspenden und Salate, unserem Geburtstagskind Jupp für die Schnapsspende und natürlich unserem Andi Schön für das wohlschmeckende Fässchen Bier.



Das gemütliche Beisammensein wird Großgeschrieben.

Rother Strauch empfängt wieder Gäste

**Vereinsgaststätte eröffnet offiziell
am Mittwoch, den 27. April**

Die Zeit des Wartens ist vorbei. Am Mittwoch, den 27.04. eröffnet unsere Vereinsgaststätte unter der neuen Leitung der in unserer Region sehr bekannten Gastwirtsfamilie Dragan und Maria Didovic. Maria und Dragan wollen der FC Bayern Alzenau Familie und den Besuchern aus Alzenau und Umgebung ein guter und zuverlässiger Gastgeber werden. Verwöhnen wollen sie ihre Gäste mit gut bürgerlicher deutsch-kroatischer Küche.

Montags ist wie gewohnt Ruhetag, ansonsten ist jeden Tag von 17 bis 24 Uhr geöffnet. Sonntags von 11.30 Uhr durchgehend bis 24 Uhr. Bei Heimspielen der 1. Mannschaft und bei besonderen Anlässen ist die Gaststätte natürlich geöffnet.

Im Nebenraum wird der Verein eine Fernsehlounge eröffnen, wo alle wichtigen Fußballspiele angeschaut werden können.



MEHR ENERGIE FÜR DIE REGION



Gemeinsam für hier:
Die EVA unterstützt den Fußballverein
FC Bayern Alzenau.

eVA

www.eva-alzenau.de

**DER
Sittinger**

**Ihr freundlicher
Getränke-Fachmarkt**

Max-Planck-Str. 8 • 63755 Alzenau
Nähe Schaab/Umtec
Telefon: 06023 310850
www.sittinger-alzenau.de

**Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Sa: 9.00 bis 20.00 Uhr
durchgehend geöffnet**



Bierspezialist



Besuchen Sie uns auf Facebook unter
Der Sittinger/Getränkefachhandel

EIGENGEWÄCHS LUKAS FECHER – GEWINNER DES TRAINERWECHSELS

Im zweiten Seniorenjahr mit Angelo Barletta schon der vierte Trainer

Mit seinen 20 Jahren kommt unser Eigengewächs Lukas Fecher schon auf neun Regionalliga- und 16 Hessenligaspiele im Dress unserer 1. Mannschaft. Gerade nach der Winterpause blüht Lukas unter Angelo Barletta richtig auf. Auf einer neuen, sehr offensiven Position erzielte er in den sechs Spielen der Abstiegsrunde schon drei Hessenligatore. Trainer Angelo Barletta schätzt an dem gebürtigen Kleinwallstädter dessen Ballsicherheit, Robustheit und das Spielverständnis. Neuerdings kommt auch noch die Torgefährlichkeit hinzu. Vor Beginn der Rückrunde innerhalb der Abstiegsrunde sprachen wir mit Lukas über dessen zwei Seniorenjahre und seine Zukunft.

ATTACKE: Du bist einer der jüngsten Spieler im Kader, hast aber schon reichlich Erfahrung mit vier verschiedenen Trainern bei unserer 1. Mannschaft gesammelt. Erst Artur Lemm, dann Fabian Bäcker in der Regionalliga. Gestartet mit Peter Sprung und Murat Özbahar in der Hessenliga und nun Angelo Barletta. Beschreibe doch mal aus Sicht eines jungen Spielers die einzelnen Trainer.

Artur Lemm verdanke ich mein Regionalligadebüt. Das werde ich ihm nie vergessen. Fabian Bäcker ist ein ganz feiner Mensch, schade, dass wir unter ihm so wenige Siege bzw. Punkte einfahren konnten. Peter Sprung und Murat Özbahar haben schon als Spieler und Trainer gegen meinen Vater um Punkte gekämpft, ich kenne sie somit schon länger. Was soll ich sagen? Sie haben uns versucht, zu pushen – am Ende haben Vertrauen und Punkte gefehlt. Angelo Barletta ist ein Trainertyp wie mein Vater. Fordernd, aber wahrscheinlich ist Angelo taktisch besser geschult, als mein alter Herr. Hoffentlich liest das mein Vater nicht.

ATTACKE: Unter Trainer Angelo Barletta scheinst Du richtig aufzublühen. Neue Position und schon drei Treffer. Ist das deine Position ganz vorne in der Spitze? Es macht mir zwar aktuell

richtig Spaß, diese Position zu spielen, aber ich sehe mich auch als offensiver Mittelfeldspieler auf der Acht oder der Zehn. Am Ende bin ich froh, überhaupt von Anfang an spielen zu dürfen, bzw., dass der Trainer mir vertraut. Und selbstverständlich spiele ich da, wo der Trainer mich aufstellt.

ATTACKE: Nach der doch durchwachsenen Vorrunde hatten viele Zuschauer Abstiegsangst. Jetzt wurde die Klasse doch recht schnell und deutlich gehalten. Wie habt Ihr das innerhalb der Mannschaft gesehen?

Wir in der Mannschaft waren von Anfang an überzeugt, dass wir die Klasse halten. Wir sind ein geiles Team, halten zusammen und verstehen uns untereinander super. Der neue Trainer hat wieder unser Selbstvertrauen zurückgebracht.

ATTACKE: Dein Vertrag läuft ja noch bis ins Jahr 2024. Was sind deine kurzfristigen Ziele mit Bayern Alzenau?

Ganz klar die Klasse halten! Persönlich möchte ich so viel wie möglich spielen und mich stetig weiter entwickeln!

ATTACKE: Was sind Deine langfristigen Ziele? Träumst Du noch vom Profibereich?

Der Profibereich ist für mich gerade überhaupt kein Thema. Ich möchte spielen, spielen, spielen... und jedes Spiel gewinnen mit Bayern Alzenau.

ATTACKE: Du stammst ja aus einer Fußballerfamilie. Dein Vater Michael war ja lange ein sehr erfolgreicher Spieler und Trainer. Ist Fußball zuhause bei Euch ein Thema?

Oh ja, wir sind eine Fußballerfamilie durch und durch! Mein Opa war langjähriger Vorstand von meinem Heimatverein FC Kleinwallstadt. Mein Vater war Spieler und 20 Jahre am Stück Trainer. Er hat meinen älteren Bruder Felix und mich oft zu seinen Vereinen zum Training und den Spielen mitgenommen. Das habe ich sehr genossen und habe mir dabei viel abgeschaut.

ATTACKE: Gibt er Dir Tipps, um noch besser zu werden?

Ich sag es mal so. Er will immer reden und alles wissen. Wie war das Training? Hast du Tore geschossen? Was hat der Trainer gesagt? Spielst du? Das nervt mich manchmal. Andererseits weiß ich, dass ich ihm ganz viel zu verdanken habe und wenn ich ihn brauche, ist er für mich da.

Lieber Lukas, danke für das Interview. Wir wünschen Dir die gewünschte Weiterentwicklung und hoffen, dass Dein Papa Michael das Interview nicht liest!



»ANGELO BARLETTA
IST EIN TRAINERTYP WIE
MEIN VATER.«

Lukas Fecher

f.a.n. frankenstolz®

Direkt vom Hersteller!

Kissen - Decken - Matratzen - Lattenroste - Topper - Polsterbetten - Boxspringbetten

Industriestraße 1-3, 63814 Mainaschaff • Mo. - Fr. 09:30 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 17:00 Uhr • Tel. 06021 / 708 131 • www.frankenstolz.de

